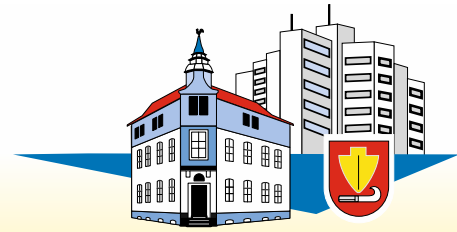


Nummer 43
22. Oktober 2020
Diese Ausgabe erscheint auch online



AMTSBLATT DER GEMEINDE

EISINGEN

MITTEILUNGSBLATT

Herbstzeit

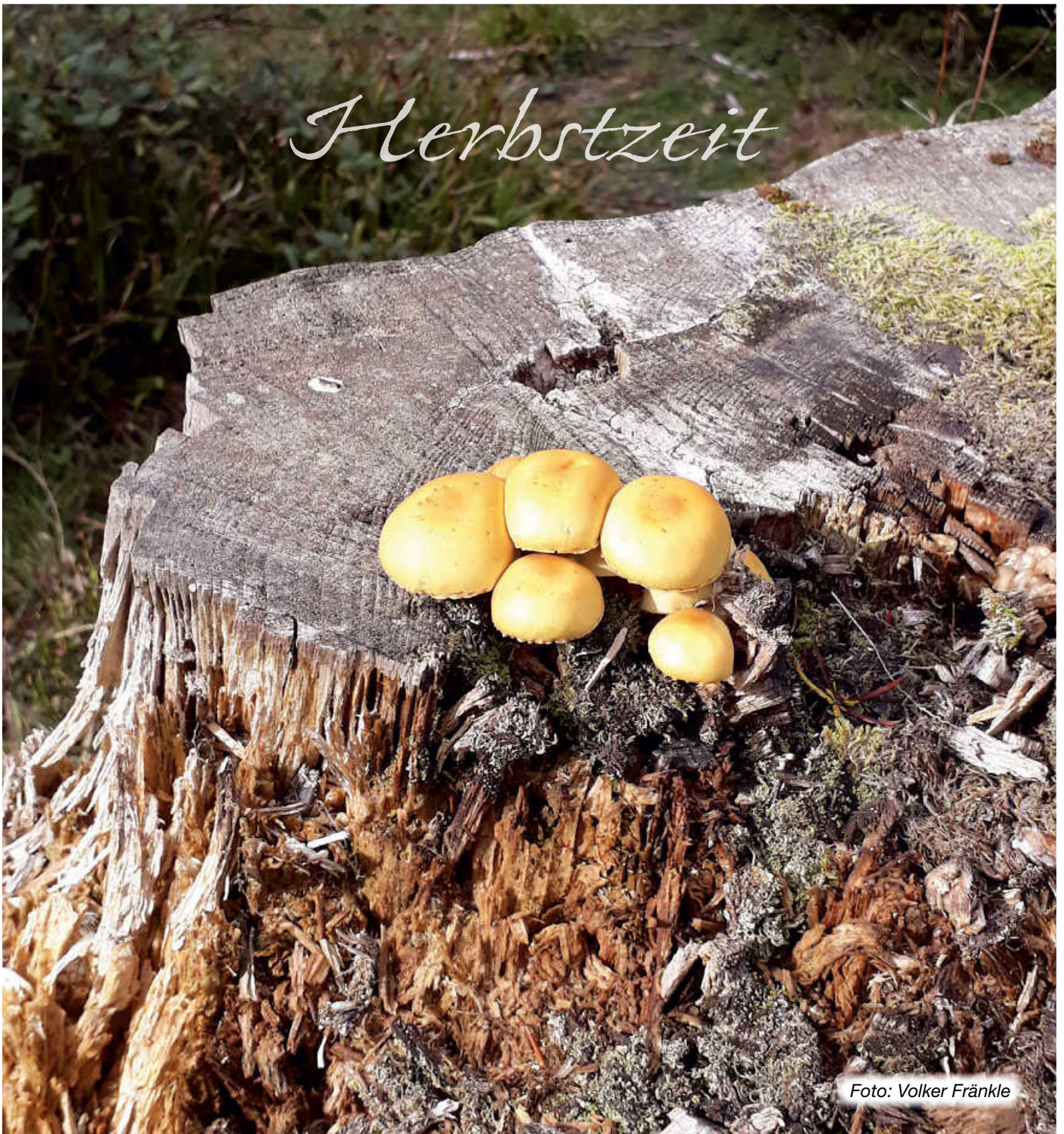


Foto: Volker Fränkle

Gemeindeverwaltung Eisingen



Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13.00 - 18.00 Uhr



Zentrale 07232 3811-0

Telefax 07232 3811-20



gemeinde@eisingen-enzkreis.de
www.eisingen-enzkreis.de

Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen:

Bürgermeister Thomas Karst 3811-14
karst@eisingen-enzkreis.de
Vorzimmer, Sekretariat Petra Grube 3811-17
grube@eisingen-enzkreis.de

Hauptamt Sabine Gewiß 3811-23
gewiss@eisingen-enzkreis.de

Standesamt Ludmilla Saitz 3811-16
Friedhofsverwaltung saitz@eisingen-enzkreis.de
Gewerbeamt

Postdienst Heidi Fränkle 3811-12
Pflege Homepage fraenkle@eisingen-enzkreis.de
Redaktion Mitteilungsblatt

Bürgerbüro

Sozialamt, Führerscheinanträge, Pass- und Meldeamt, Rentenansprüche, Fundbüro, Abfallentsorgung
Annerose Rolli 3811-15
rolli@eisingen-enzkreis.de
Nora Rapp 3811-22
rapp@eisingen-enzkreis.de

Liegenschafts- verwaltung

Thomas Frommann, 3811-24
frommann@eisingen-enzkreis.de

Bauamt

Stefan Gräßle, Tel. 3811-18
graessle@eisingen-enzkreis.de
Fabienne Hanser, Tel. 3811-11
hanser@eisingen-enzkreis.de

Bauhof

Leiter: Roland Nagel 0172

6189218

nagel@eisingen-enzkreis.de

Wassermeister

Joachim Grimm
grimm@eisingen-enzkreis.de
(nur bei Notfällen Marko Korinth 0173 2617566
der Wasserversorgung) korinth@eisingen-enzkreis.de

Waldpark- Kindertagesstätte

Leiterin: Regina Alpers 81866
waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de

Schülerhort Villa Bergäcker

Leiterin: Silvana Mede 8099915
villa.bergaecker@web.de

Bücherei

Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr

383539

Notdienste / Service



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für Eisingen zuständige Nummer lautet: 116 117

Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten:

Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim

Tel. 116 117

Geöffnet nach Praxis-Schluss:

Montag, Dienstag, Donnerstag, **von 19 Uhr bis 24 Uhr**

Mittwoch: von 14 Uhr bis 24 Uhr

Freitag: von 16 Uhr bis 24 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst

Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, Pfm.

mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr, freitags 16.00 bis 20.00 Uhr,

samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar: **0621 38 000 818**

Bereitschaftsdienst der Apotheken

-An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 – 8.30 Uhr-

Samstag, 24. Oktober 2020

VitalWelt Apotheke in der Arcus-Klinik

Rastatter Str. 17-19

Tel. 07231/2 98 80 40

Sonntag, 25. Oktober 2020

Tiergarten-Apotheke, Pforzheim, Strietweg 70,

Tel. 07231/41 45 00

Wichtige Rufnummern

Wichtige Rufnummern

| | |
|--|-------------------|
| Notruf Polizei | 110 |
| Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| Krankentransport/DRK | 07231 19222 |
| Polizeiposten Königsbach-Stein | 07232 311700 |
| Helios Kliniken Pforzheim | 07231 969-0 |
| Siloah St. Trudpert Klinikum | 07231 498-0 |
| Krankenhaus Mühlacker | 07041 15-1 |
| Centralklinik Pforzheim | 07231 388-0 |
| Krankenhaus Neuenbürg | 07082 796-0 |
| Gemeinsame Leitstelle für Polizei, Feuerwehr und der Rettungsdienste | 110/112 |
| Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche | 07231 308-0 |
| Diakonie Pforzheim | |
| - Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48 | |
| - Fachstelle für häusliche Gewalt | |
| Terminvergabe unter | Tel.07231 42865-0 |
| Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim | 07231 45763-0 |
| Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen | |
| - Kreissenorenrat e.V. - | 07231 32798 |
| Wohnraumberatung Enzkreis | 07041 8123310 |
| oder per E-Mail an wohnraumberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de | |
| EnBW Regionalzentrum Nordbaden | |
| Zentrale in Ettlingen | 07243 180-0 |
| Erdgas Südwest GmbH | |
| Ettlingen, Nobelstr. | 18 07243 3427 100 |
| Störungsmeldestelle - | |
| Strom | 0800 3629477 |
| Erdgas | 0180 2056229 |
| Beratungsservice | |
| Bezirkszentrum Enzberg | 07041 961033-0 |
| Servicetelefon | 0800 9999966 |
| Erdgas | 07243 216216 |
| Kabelfernsehen: | |
| Kabel BW (Waldpark u. Dorf) | 01806 888150 |

Amtliche Bekanntmachungen



Illegale Müllablagerung im Bereich Birkenwäldchen

Am vergangen Wochenende wurden im Bereich Birkenwäldchen verschiedene illegale Müllentsorgungen (u.a. größere Mengen Bauschutt) festgestellt.

Wer kann Hinweise zu den Gegenständen machen, bzw. wer hat in diesem Bereich verdächtige Wahrnehmungen getätigt.

Hinweise zu diesem verantwortungslosen Handeln bitte an die Gemeinde Eisingen.

Ihre
Gemeindeverwaltung



Arbeitsgruppe "Eisingen barrierefrei" - Arbeitsgruppe konstituiert sich



Foto: Manfred Schott

Die Arbeitsgruppe „Eisingen barrierefrei“ beim Rundgang über die wegen ihrer Topografie für Gehbehinderte nicht ganz unproblematischen Friedhofsanlage (von links): Joachim Grimm, Ralf Schwarz, Rosalinde Grimm, René Grammer, Thomas Kunzmann, Alexander Lang, Mathias Grammer, Sonja Prost und Bürgermeister Thomas Karst.

Vor knapp einem Monat beschloss der Eisinger Gemeinderat, eine Initiative „Eisingen barrierefrei“ unter Mitwirkung des Büros Alexander Lang aus Mühlacker zu unterstützen. Im kommenden Jahr sollen dafür auch entsprechende Finanzmittel in den Gemeindehaushalt eingestellt werden. Jetzt schon konnte Bürgermeister Thomas Karst zur konstituierenden Sitzung der Arbeitsgruppe „Eisingen barrierefrei“ in den Sitzungssaal des Feuerwehrhauses einladen.

Gekommen sind Mathias Grammer, René Grammer, Joachim Grimm, Rosalinde Grimm, Thomas Kunzmann, der stellvertretende Bauhofleiter Ralf Schwarz sowie Alexander Lang

und seine Mitarbeiterin Sonja Prost, die sich um mögliche staatliche Förderungen kümmern wird. Bürgermeister Karst machte deutlich, dass die Gemeinde verstärkt und konsequent die Verbesserung der Situation behinderter Menschen in Eisingen angehen wolle. Es sei daher wichtig, sich mit Beteiligung der Bürgerschaft und unter fachkundiger Beratung des Büros Lang/Prost auf den wahrscheinlich mehrjährigen Weg zu machen, mit dem Ziel, die Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen am öffentlichen Leben maßgeblich zu verbessern.

Die Gemeinde werde mit der Arbeitsgruppe deren Vorschläge besprechen und danach, je nach den gegebenen Möglichkeiten technischer und finanzieller Art, die Verbesserungen umsetzen. Das Rathaus sei jederzeit Ansprechpartner für „Eisingen barrierefrei“. Rosalinde Grimm, Vorsitzende des VdK-Ortsverbandes Eisingen, geht davon aus, dass auch aus den Reihen der fast 190 Mitglieder des VdK Anregungen zur Gestaltung der Barrierefreiheit kommen. Mathias Grammer hatte sich schon einige Problempunkte vorgemerkt, wie: steiler Zugang zur Bohrrainhalle und zum Sitzungssaal im Feuerwehrhaus, Bordsteinabsenkungen an Straßenübergängen, mehr Zebrastreifen an der Ortsdurchfahrt L 621 und barrierefreie Bushaltestellen.

Natürlich war der barrierefreie Zugang zu den Rathausausdienststellen auch ein Thema. Da hier eine praktikable Lösung vermutlich noch längere Zeit brauchen wird, kam von Alexander Lang der Vorschlag, eventuell das publikumsreiche Bürgerbüro in eben zugängliche Räume auszulagern. Weiter zeigte die Arbeitsgruppe großes Interesse daran, dass sie zur Ausführungsplanung beim Straßenbau gehört wird. Im Anschluss an die konstituierende Sitzung machte die Arbeitsgruppe einen Rundgang durch Teile der Gemeinde und durch den Friedhof.

„Eisingen barrierefrei“ bittet, dass sich weitere Bürgerinnen und Bürgerinnen zum Mitmachen im Rathaus melden. Dort wird auch eine E-Mail-Adresse eingerichtet:

barrierefrei@eisingen-enzkreis.de

Text und Foto: Schott

Betriebsatzung für die Gemeinde Eisingen (Wasserversorgungsbetrieb)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) sowie § 3 Abs. 2 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) hat der Gemeinderat am 14.10.2020 folgende Betriebsatzung beschlossen:

§ 1 Gegenstand und Name des Eigenbetriebs

- (1) Die Wasserversorgung sowie die Stromerzeugung aus Photovoltaikanlagen der Gemeinde Eisingen wird unter der Bezeichnung Gemeindewerke Eisingen - Wasserversorgungsbetrieb - als Eigenbetrieb geführt.
- (2) Der Eigenbetrieb versorgt das Gemeindegebiet mit Wasser. Er kann auf Grund von Vereinbarungen sein Versorgungsgebiet auf andere Gemeinden ausdehnen oder Abnehmer außerhalb des Gemeindegebietes mit Wasser beliefern. Ferner betreibt der Eigenbetrieb Anlagen zur Stromerzeugung.
- (3) Der Eigenbetrieb betreibt alle diesen Betriebszweck fördernden oder ihn wirtschaftlich berührenden Geschäfte.

§ 2 Zuständigkeiten

- (1) Für den Eigenbetrieb wird kein Betriebsausschuss gebildet. Der Gemeinderat beschließt über alle Angelegenheiten, die ihm durch die GemO und das EigBG vorbehalten sind. Der Gemeinderat entscheidet auch in den Angelegenheiten, die nach dem EigBG einem beschließenden Betriebsausschuss obliegen.
- (2) Für den Eigenbetrieb wird keine Betriebsleitung bestellt. Die nach dem EigBG der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Bürgermeister wahrgenommen. Ihm obliegt damit insbesondere die laufende Betriebsführung und die Entscheidung in allen Angelegenheiten des Betriebs, soweit nicht der Gemeinderat zuständig ist. Dazu gehören die Aufnahme der im Vermögensplan vorgesehenen Kredite, die Bewirtschaftung der im Erfolgsplan veranschlagten Aufwendungen und Erträge sowie alle sonstigen Maßnahmen, die zur Aufrechterhaltung und Wirtschaftlichkeit des Betriebs notwendig sind, insbesondere der Einsatz des Personals, die Anordnung von Instandsetzungen, die Beschaffung von Vorräten im Rahmen einer wirtschaftlichen Lagerhaltung. Für die Abgrenzung der Zuständigkeit zwischen Gemeinderat und Bürgermeister bei der laufenden Betriebsführung gilt § 7 der Hauptsatzung in der jeweils geltenden Fassung.

§ 3 Stammkapital

Das Stammkapital wird auf 843.631,60 EUR festgesetzt.

§ 4 Wirtschaftsführung

- (1) Die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Eigenbetriebs erfolgt gemäß § 12 EigBG auf der Grundlage der Vorschriften des Handelsgesetzbuches.
- (2) Das Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebs ist das Kalenderjahr.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2020 in Kraft. Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Betriebsatzung für die Gemeindewerke vom 19.10.2011 außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Eisingen, den 14.10.2020

gez. Thomas Karst
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2019 der Wasserversorgung

Der Gemeinderat hat den Jahresabschluss der Wasserversorgung Eisingen 2019 in der Sitzung vom 14. Oktober 2020 festgestellt. Der Jahresverlust 2019 von 6.696,05 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Jahresabschluss wird hiermit gemäß § 16 Abs. 4 EigBG wie folgt öffentlich bekanntgemacht. Gleichzeitig liegt der Jahresabschluss und der Lagebericht in der Zeit vom 26. Oktober bis einschließlich 03. November 2020 im Rathaus Eisingen, während der Dienststunden öffentlich aus.

Eisingen, den 15. Oktober 2020

Der Bürgermeister
gez. Karst

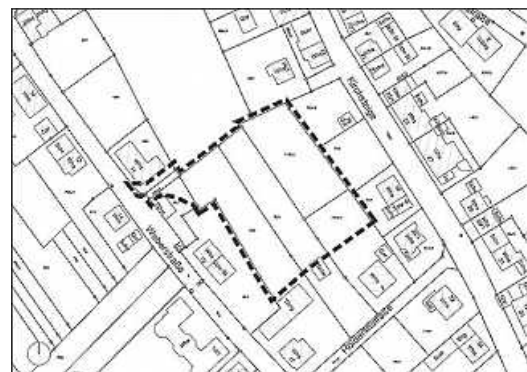
Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplans „Hölderlinstraße/ Weberstraße“ gem. 3 abs. 2 BauGB in der Gemeinde Eisingen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 14.10.2020 die Annahme der Vorschläge zum Umgang der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB beschlossen. Ferner hat der Rat der Gemeinde Eisingen beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und parallel hierzu die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB durchzuführen und den Bebauungsplan für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Das Ziel des Bebauungsplans liegt in der Aktivierung eines Innenentwicklungspotenzials im Bereich der „Weberstraße/ Hölderlinstraße“ und in der Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Wohnbauentwicklung. Durch eine Bebauung in zweiter Reihe soll hier eine maßvolle und der umliegenden Umgebung entsprechende Nachverdichtung erfolgen, um somit dem Bedarf nach Wohnbauflächen nachgekommen werden. Durch Beschluss des Gemeinderates wurde der Geltungsbereich des Bebauungsplans auf Teilflächen des Flst. 715/ 2 ausgedehnt. Der Bebauungsplan entspricht den Anforderungen des § 1 Abs. 5 Satz 3 BauGB, wonach städtebauliche Entwicklungen vorrangig durch Maßnahmen der Innenentwicklung zu erfolgen haben.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans „Hölderlinstraße/ Weberstraße“ ist dem nachfolgenden Lageplan zu entnehmen und umfasst die folgenden Flurstücke: 702 (Teilfläche), 703 (Teilfläche), 703/1, 710 (Teilfläche), 713 (Teilfläche), 715/1 und 715/2 (Teilfläche).

Abbildung 1: Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans



Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gem. 13a BauGB aufgestellt, da er der Nachverdichtung im Sinne der Innenentwicklung dient. Die zulässige Grundfläche liegt unter 20.000 m². Weiterhin wird keine Zulässigkeit für Vorhaben begründet, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach Anlage 1 zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht unterliegen.

Es bestehen keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7b BauGB genannten Schutzgüter

sowie Pflichten zur Vermeidung oder Begrenzung der Auswirkungen von schweren Unfällen nach § 50 Satz 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes.

Gem. § 13a Abs. 2 i.V.m. § 13 Abs. 3 BauGB wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB und einem Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB sowie der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, von einer zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen. § 4 c BauGB ist nicht anzuwenden. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung im Sinne des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist nicht erforderlich.

Gem. § 3 Abs. 2 BauGB wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Entwurf des Bebauungsplans, bestehend aus Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen einschließlich der Begründung in der Zeit vom

30. Oktober 2020 bis einschließlich 30. November 2020

während der allgemeinen Dienststunden (Montag bis Freitag 8.00 -12-00 Uhr, donnerstags zusätzlich von 13:00 – 18.00 Uhr) im Besprechungszimmer der Gemeinde Eisingen, Talstraße 1, 75239 Eisingen, 2.OG, zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt und eingesehen werden kann.

Zusätzlich besteht gem. § 4a Abs. 4 BauGB die Möglichkeit zur Teilnahme am elektronischen Teilnahmeverfahren. Unter der Internetadresse <https://www.eisingen-enzkreis.de/rathaus-service/neuigkeiten> kann jedermann Einsicht in die vollständigen Unterlagen zum Verfahren nehmen. Dieser Dienst steht nur während der Beteiligungsfristen vom **30. Oktober** bis einschließlich **30. November 2020** zur Verfügung.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch per E-Mail an die Adresse: graessle@eisingen-enzkreis.de oder philipp.eisenbeis@weber-consulting.de vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 3 Abs. 2 S. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

gez. Thomas Karst
Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat

Aus der Gemeinderatssitzung vom 14.10.2020

Sicherstellung der Eisinger Trinkwasserversorgung



Ein prüfender Blick von Bürgermeister Thomas Karst (rechts) und Wassermeister Joachim Grimm in die Quellfassung der Gennenbachquelle, die bisher als Einzige für das Eisinger Trinkwasser sorgt.

Bürgermeister Thomas Karst sprach bei der Vorstellung des Strukturgutachtens für die Eisinger Trinkwasserversorgung von einem „Riesenthema“, das in den nächsten Jahren bewältigt werden müsse. Das Thema „Sicherstellung der Trinkwasserversorgung für die Zukunft“ stehe seit dem Herbst 2017 auf der Agenda von Verwaltung und Gemeinderat. Um Lösungsmöglichkeiten zu finden, seien zahlreiche Sondierungsgespräche mit den Nachbargemeinden, den Stadtwerken Pforzheim und Bretten sowie mit dem Zweckverband Bodenseewasserversorgung geführt worden, so Karst. Ausgangspunkt für die Problematik war die Trockenheit der Jahre 2016 und 2017. Eisingen bezieht sein Trinkwasser aus der auf Steiner Gemarkung liegenden Gennenbachquelle. Dort wurde Ende der 1960er Jahre ein 50 Meter langer Quellstollen sowie ein Betriebsgebäude mit Pumpwerk angelegt, welches das Wasser durch den Ort in die Trinkwasserhochbehälter pumpt. Das langjährige Mittel der Quellschüttung lag bis zum Jahr 2015 bei 55 Litern je Sekunde mit

Spitzen bis zu 110 Litern je Sekunde (Winter 2002/2003). Im Sommer 2017 sankt die Quellschüttung eine Zeitlang auf 20 Liter/Sekunde ab. Dabei haben sich dann, wie Wassermeister Joachim Grimm damals feststellte, die Quellschüttung und der Wasserverbrauch über einen längeren Zeitraum nicht mehr stark unterschieden. Das veranlasste den Gemeinderat, ein Strukturgutachten in Auftrag zu geben. Auch wenn sich die Lage wieder gebessert hat, kommt Diplomingenieur Martin Leuze jetzt darin zum Ergebnis, dass mit Blick auf die Einwohner-, Klima- und Wetterentwicklung eine gesicherte und zukunftsfähige Trinkwasserversorgung gefährdet sein kann. Leuze hält es für dringend erforderlich, ein zweites Standbein für die Trinkwasserversorgung zu schaffen. Eine Möglichkeit wäre die Erschließung neuer Grundwasserquellen. Was hier zu tun wäre, hat das Büro Fader Umweltanalytik aus Karlsruhe untersucht. Diplom-Geologe Stefan Ludwig stellte die Grundlagenermittlung mit Erkundungskonzept dazu vor. Zuerst müssten zwei Erkundungsbohren durchgeführt werden im Gennenbachtal und im Eisingerbachtal bis zur Schicht des Oberen Bundsandsteins in einer Tiefe zwischen 150 bis 170 Metern. Nach entsprechenden Pumpversuchen aus den Bohrlöchern könne dann beurteilt werden, ob tatsächlich daraus ausreichend Trinkwasser bezogen werden könne. Martin Leuze beziffert die Kosten für diese Erschließung mit einem Zeithorizont von fünf Jahren als günstige Lösung mit 1,8 Millionen Euro. Schlagen die Bohrungen fehl, sind gewissermaßen 0,6 Millionen Euro in den Sand gesetzt.

Relativ niedrig bezeichnet Leuze den Aufwand für den Anschluss an die Bodensee-Wasserversorgung. Allerdings sei von dieser in absehbarer Zeit (Zeithorizont etwa zehn Jahre) keine Zusage für eine Aufnahme zu erwarten. Den Anschluss an die Stadtwerke Pforzheim sieht der Gutachter als einzige, relativ sichere Möglichkeit einer Wasserlieferung (Zeithorizont fünf Jahre). Allerdings können wegen der langen Zuleitung Investitionskosten zwischen 3,7 Millionen und 5,4 Millionen Euro auf die Gemeinde Eisingen zukommen. Mit diesen Informationen und nach weiteren Verhandlungen der Verwaltung unter Einbeziehung der Fachbehörden und geeigneter Ingenieurbüros will der Gemeinderat in einem angemessenen Zeitrahmen über möglichen Varianten zum Aufbau einer zukunftssicheren Wasserversorgung entscheiden.

Bebauungsplanverfahren „Hölderlinstraße/Weberstraße“

Mit dem Bebauungsplan „Hölderlinstraße/Weberstraße“ soll im Zuge der innerörtlichen Nachverdichtung eine Bebauung in zweiter Reihe zwischen den nur an den Rändern bebauten Grundstücken an Weber- und Hölderlinstraße sowie der Kirchsteige ermöglicht werden. Mittels einer sparsamen Erschließung aus Richtung Weberstraße können dort fünf neue Wohnbaugrundstücke ausgewiesen werden. Auch bietet die Festlegung einer öffentlichen Grünfläche die Möglichkeit für eine etwaige spätere Friedhofserweiterung. Zum ersten vom Gemeinderat im Juni beschlossenen Bebauungsplanentwurf wurden die Behörden angehört.

Das Landratsamt Enzkreis hat darauf hingewiesen, dass nach dem baden-württembergischen Bestattungsgesetz zur Wahrung der Totenruhe für Gebäude ein Mindestabstand von zehn Metern vom Friedhof eingehalten werden muss, was beim jetzigen Bebauungsplanentwurf nicht der Fall war. Zur Vergrößerung der Abstandsflächen soll jetzt zwischen der Fläche zur Friedhofserweiterung eine weitere öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Parkanlage“ ausgewiesen werden. Außerdem hat ein weiterer Grundstückseigentümer seine Bereitschaft zur Erschließung seines Gartengrundstückes erklärt, so dass der Wohnflächenbereich ausgedehnt werden kann. Einstimmig billigte das Gremium den geänderten Planentwurf, der jetzt öffentlich ausgelegt wird.

Kostenreduzierung bei den Erweiterungsbauten am Bildungszentrum Westlicher Enzkreis gefordert

Die geschätzten Kosten für die Erweiterung des Fachklassengebäudes sowie des Rückbaus der Fachklassen im Bildungszentrum Westlicher Enzkreis in Königsbach haben sich von ursprünglich sechs Millionen Euro auf zwölf Millionen in der ersten Planungsphase erhöht. Bevor die Versammlung den Auftrag für den Fortgang der Planung erteilt, soll daher das Votum der Mitgliedsgemeinden in Form einer Abstimmungsanweisung an ihre Gemeindevertreter in

der Vertreterversammlung des Schulverbandes erfolgen. Als vierte Mitgliedsgemeinde hat nun auch Eisingen entschieden. Nach Sachvorträgen von Bürgermeister Thomas Karst und Rektor Hartmut Westje-Bachmann beschloss das Gremium: Der Gemeinderat steht zur Notwendigkeit der geplanten Baumaßnahmen. Allerdings stimmt der Rat der Beauftragung weiterer Leistungsphasen in der Planung vor dem Hintergrund der aktuellen Kostenentwicklung nicht zu. Weiter wurde beschlossen, dass unter Anstrengung aller Beteiligten eine Umplanung erforderlich sei, die zu einer deutlichen Kostenreduzierung führen solle. Nach Vorstellung dieses Ergebnisses soll im Gemeinderat erneut beraten und beschlossen werden.

Jahresabschluss 2019 Eigenbetrieb Wasserversorgung

Kämmerin Saskia Rückriem vom Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal legte dem Gemeinderat den Jahresabschluss 2019 für die Eisinger Wasserversorgung vor. Der Eigenbetrieb erwirtschaftete im vergangenen Jahr Erträge in Höhe von 616.500 Euro, davon stammen 566.500 Euro aus dem Wasserbezug der örtlichen Haushalte und Gewerbebetriebe. Die Aufwendungen für den Betrieb, das Personal und für die Abschreibungen lagen bei 623.200 Euro, so dass ein knapper Verlust in Höhe von 6.700 Euro entstand, der auf neue Rechnung vorgetragen wird. Der Eigenbetrieb Wasserversorgung hatte Ende letzten Jahres 1,3 Millionen Euro Schulden. Der Rat billigt einstimmig diesen Jahresabschluss.

Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes

Die Jagd im Bereich der Jagdgenossenschaft Eisingen ist per Jagdpachtvertrag bis Ende März 2023 verpachtet. Die gemeinschaftlichen Pächter sind darin Roland Bauer und Dieter Wolf. Alt-Bürgermeister Bauer ist im vergangenen Jahr verstorben. Dieter Wolf hat gebeten, zur Unterstützung seiner Tätigkeit einen neuen Mitpächter aufzunehmen. Der Gemeinderat stimmte in seiner Funktion als Gemeindevorstand der Jagdgenossenschaft zu, dass Oliver Meisriemel aus Königsbach-Stein als Mitpächter in den Jagdpachtvertrag aufgenommen wird. Meisriemel war bisher schon als Belegungsscheininhaber für die Jagdpächter aktiv.
Text und Foto: Schott

Feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr Eisingen

Übung

**Die Übung im Oktober wird wie folgt abgehalten:
Am Dienstag, dem 27. Oktober um 19:00 Uhr.
Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen bittet der Kommandant.
Unser Kommandant bittet um Verständnis, dass auf Grund des erhöhten Risikos bis auf Weiteres keine Treffen der Altersmannschaft stattfinden.**

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Eisingen
Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Thomas Karst,
75239 Eisingen, Talstraße 1,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Eisingen



Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten in der Evangelischen Kirche Eisingen und im Ev. Gemeindehaus. Die Gottesdienste finden unter den bekannten aktuellen CORONA-Schutzbedingungen statt.

Bitte beachten Sie:

- Es erfolgt in jedem Fall eine Dokumentation der Kontaktadressen aller Anwesenden, die nachvollziehbar macht, wer am Gottesdienst teilgenommen hat.
- Alle am Gottesdienst Teilnehmenden Personen tragen zu jederzeit einen Mund-Nasen-Schutz - auch im Freien (mit Ausnahme von Liturg*innen und Musizierenden).
- Gemeindegesang und das laute Mitsprechen sind in Gottesdiensten auch im Freien nicht mehr gestattet. Leises Mitsprechen bleibt weiterhin möglich.

Zutritts- und Teilnahmeverbot

Personen, die in Kontakt zu einer mit dem Virus SARS-CoV-2 infizierten Person stehen oder in den letzten 14 Tagen standen oder die typische Symptome einer Infektion aufweisen, dürfen an Gottesdiensten, Trauerfeiern usw. nicht teilnehmen.

Sonntag, 25. Oktober 2020 - 20. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Gottesdienst KONFIRMATION
Predigt: Pfr. Andreas Klett - Kazenwadel"
11:00 Uhr Gottesdienst KONFIRMATION
Predigt: Pfr. Andreas Klett - Kazenwadel"

„Bei diesen Konfirmationsgottesdiensten sind die vorhandenen Sitzplätze in erster Linie für die Konfirmanden und deren Familien reserviert. Sollten noch Plätze frei bleiben stehen sie selbstverständlich den übrigen Gemeindegliedern zur Verfügung.

Wir danken euch für euer Verständnis.“

Kollekte: Eigene Jugendarbeit und Kirchliche Arbeit mit Jugendlichen

Sonntag, 01. November 2020 - 21. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst speziell für Kindergottesdienstkinder und deren Familien

„Dieser Gottesdienst ist ausschließlich für Kindergottesdienstkinder und deren Familien. Für diesen Gottesdienst müssen sich die Familien anmelden. Wir bitten um Verständnis, dass wir unter den CORONA-Schutzbedingungen und den vorhandenen Räumlichkeiten keinen Gottesdienst für die gesamte Gemeinde anbieten können. Wir danken euch für euer Verständnis.“

Bitte um Mitarbeit im Gottesdienst

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Wunsch nach regelmäßigen, wöchentlichen Gottesdiensten ist in unserer Gemeinde nach wie vor groß. Um dies zu ermöglichen, bitten wir euch, euch als Ordner zur Verfügung zu stellen.

Wir erwarten in den nächsten Monaten keine Lockerungen der Corona-Bestimmungen für Gottesdienste. Diese Bestimmungen verlangen, dass durch eingewiesenes Personal sichergestellt wird, dass diese Bestimmungen vor, während und nach den Gottesdiensten eingehalten werden. Um möglichst vielen die Teilnahme am Gottesdienst zu ermöglichen, wollen wir die Gottesdienste auch in den Gemeindesaal übertragen. Für jeden Gottesdienst brauchen wir vier Personen, drei Personen in der Kirche und eine Person im Gemeindesaal, die bereit sind, diese Aufgabe zu übernehmen. Am Tag des Gottesdienstes werden sie in ihre Aufgaben eingewiesen. Die Einweisung findet in der Regel um 09.15 Uhr vor dem Gottesdienst in der Kirche statt.

Bitte meldet euch auf dem Pfarrbüro oder bei einem der Kirchenältesten, unter Angabe des Termins oder der Termine an dem ihr bereit seid, uns bei einem oder mehreren Gottesdiensten zu unterstützen.

Mit herzlichen Grüßen
Euer Kirchengemeinderat

Hinweise:**Konfirmation am Sonntag, den 25. Oktober 2020****Konfirmiert werden:**

| | |
|--------------------|-------------------|
| Name | Vorname |
| Anselm | Leanna |
| Ellerbrock | Janna |
| Föll | Emily |
| Fuchs | Levin |
| Gillinger | Elin |
| Henningsen | Bjarne |
| Hetke | Alessia |
| Konrad | Lukas |
| Kratt | Etienne |
| Lauszus | Hannah |
| Maag | Cedric |
| Mayer | Jonathan |
| Moor | Steven |
| Rygiel | Patrice |
| Schöner | Cedric |
| Schwarz | Lilly |
| Schweichart | Florentine |

Weihnachten im Schuhkarton

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die ev. Kirchengemeinde Eisingen wieder an der weltweiten Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“.

In den vergangenen 23 Jahren wurden in Eisingen und den umliegenden Ortschaften über 13.000 Schuhkartons mit Geschenken für Kinder gesammelt und vor allem nach Moldavien, Rumänien und den Kosovo gebracht.

Wer die Aktion auch in diesem Jahr wieder unterstützen möchte, kann nähere Infos aus den Faltblättern und dem Jahresbericht 2019 entnehmen, die am Schriftentisch ausgelegt sind.

Die gepackten Schuhkartons können Sie bis zum 15. November 2020 im Pfarramt, in den Kindertagesstätten, bei Lottokaiser oder in der Scheune 16 abgeben.

Mehr Infos unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org

Kleidersammlung für Bethel

In diesem Jahr findet die Kleidersammlung für Bethel vom 17. bis 23. November 2020 statt. Kleidersäcke bzw. Handzettel liegen ab sofort am Schriftentisch in der Kirche und beim Edeka-Markt Kolb zum mitnehmen aus. Es können aber auch andere Tüten benutzt werden.

Abgabestelle ist wieder die Garage im Pfarrhaus, Pforzheimer Straße 7.

Bitte beachten Sie:

Geben Sie nur gut erhaltene Kleidung und Schuhe in unsere Sammlungen. Schuhe bitte paarweise bündeln.

Ein gutes Kriterium ist man selbst: Würde man das Kleidungsstück tragen, wenn man es bekäme?

Herzlichen Dank für diese Unterstützung.

Adventsfenster 2020**Es gibt gute Nachrichten:**

Auch dieses Jahr wird das Adventsfenster stattfinden! Zwar unter besonderen Bedingungen, die aber mit wenig Aufwand gut zu erfüllen sind und den gewohnten Ablauf kaum beeinträchtigen.

Zum Beispiel wird jeden Abend ein Mikrofon mit Lautsprecherbox zur Verfügung stehen, sodass wir trotz Abstand alles gut hören.

Und ja, es darf mit Maske auch gesungen werden!

Außerdem wird speziell für das Adventsfenster ein Hygienekonzept erstellt. Alle notwendigen Infos werden rechtzeitig an Sie weiter gegeben.

Ich freue mich über alle, die ein Adventsfenster gestalten und damit die Vorweihnachtszeit für uns alle bereichern!

Bei Fragen rufen Sie mich gerne an: 07232-80551

Ulrike Metzger

Donnerstags

09:00 Uhr Frauengymnastik mit Bettina Keßler im Ev. Gemeindehaus. !!!Unter Corona-Schutzbedingungen!!!

Bibelstunde des CVJM im Kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses sonntags um 18:00 Uhr

Herzliche Einladung zum Gespräch über den Bibeltext der Montags-Tageslese und Austausch. Bitte die eigene Bibel mitbringen!

Besuchsdienst/Austräger

Wer kann bitte den Besuchsdienst in der Mulde, Hölderlinstraße und Weberstraße übernehmen?

Wochenspruch:

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. (Mi 6,8)

Evang. Kirchengemeinde Eisingen

Postfach 1151, 75237 Eisingen

Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen

Telefon: 07232-38 32 45, **Fax:** 07232- 383246

E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten vom Pfarrbüro:

dienstags bis freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Am Freitag, den 30. Oktober ist das Pfarramt nicht geöffnet.

Kasualvertretung für Beerdigungen und Seelsorge hat

vom 19. - 31. Oktober 2020

Prädikant Gottfried Zurbrügg, Tel.: 07232-311658

vom 01. - 08. November 2020

Prädikant Werner Schlittenhardt, Tel.: 07236/982200

vom 09. - 22. November 2020

Prädikant Thomas Brommer, Tel.: 0174 2451674

Vakanzvertretung hat

Pfarrer Wolfram Stober aus Karlsruhe,

Telefon: 0721 68067290 oder Mobil: 0170 3059022

Kirchengemeinderat: kgr@kirche-eisingen.de

Homepage: www.kirche-eisingen.de

VR Bank Enz plus eG /

IBAN: DE40 6669 2300 0010 6166 03 / BIC: GENODE61WIR

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal

**Samstag, 24. Oktober**

| | | |
|-----|-----------|---|
| BIL | 9.00 Uhr | Anbetung und Rosenkranz |
| ERS | 13.30 Uhr | Trauung von Ann-Christin Konrad und Nico Heckmann |
| | 15.00 Uhr | Beichtgelegenheit |
| | 18.20 Uhr | Sühnerosenkranz |
| | 19.00 Uhr | Vorabendmesse - für Ursula Aydt (3. Opfer); † Eugen u. Mathilde Theurer u. verst. Angeh.; † Gertrud Schailer; † Werner Kauselmann; † für Leb. u. Verst. d. Fam. Holler u. Wolf |
| ISP | 16.30 Uhr | Beichtgelegenheit |
| | 17.45 Uhr | Vorabendmesse - für † Verst. der Fam. Kirschner |

Sonntag, 25. Oktober

Sonntag der Weltmission, MISSIO-Kollekte

| | | |
|-----|-----------|---|
| BIL | 9.00 Uhr | Heilige Messe - für † Jürgen Palus (2. Opfer); † Hermann u. Charlotte Konrad, Franz Konrad u. Otto Brenk; † Marie u. Emil Wolf, leb. u. verst. Angeh.; † Verst. d. Fam. Cebulla u. Angeh.; † Margarete Niederschuh u. Angeh.; † verst. Josef, Katharina, Peter Deck, Margarete Trei, Baltasar, Emma u. Philipp Übelher |
| ERS | 18.00 Uhr | Anbetung und Rosenkranz |
| | 10.30 Uhr | Heilige Messe - für † Robert u. Elfriede Anselment ; † Luise u. Richard Kaufmann |
| | 11.45 Uhr | Tauffeier von Elisa Fiasco |
| ISP | 18.00 Uhr | Rosenkranzandacht mit sakramentalem Segen |
| REM | 10.30 Uhr | Heilige Messe für die Kirchengemeinde |
| STN | 9.00 Uhr | Wort-Gottes-Feier |

Montag, 26. Oktober

| | | |
|-----|-----------|------------------------|
| BIL | 17.50 Uhr | Rosenkranz |
| ERS | 18.20 Uhr | Sühnerosenkranz |
| ISP | 18.00 Uhr | Rosenkranz |

Dienstag, 27. Oktober

| | | |
|-----|-----------|---|
| ERS | 9.45 Uhr | Heilige Messe - für † Georg u. Marianne Hehn |
| | 18.20 Uhr | Sühnerosenkranz |

ISP 17.45 Uhr **Rosenkranz**
18.15 Uhr **Heilige Messe** - für † Emil und Maria Dieterle und Angehörige

Mittwoch, 28. Oktober, Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel

BIL 17.50 Uhr **Rosenkranz**
18.30 Uhr **Heilige Messe** - für † Gertrud und Anton Kuhn und Angehörige; mit Anbetung

ERS 18.20 Uhr **Sühnerosenkranz**
19.00 Uhr **Heilige Messe** - für † Oskar und Ottilie Mühling und Angehörige

Donnerstag, 29. Oktober

BIL 17.50 Uhr **Rosenkranz**
18.30 Uhr **Heilige Messe** - für † Ottmar und Ernestine Häfner und Sohn Gerhard

ERS 18.20 Uhr **Sühnerosenkranz**
19.00 Uhr **Heilige Messe** - für † Eugen Bruno Reiling, Eltern, Großeltern u. verst. Angeh.

ISP 18.00 Uhr **Rosenkranz**

Freitag, 30. Oktober

BIL 17.50 Uhr **Rosenkranz**
18.30 Uhr **Heilige Messe** - für † Peter Kagerbauer und Angehörige

ERS 14.30 Uhr **Kreuzweg der Frauen**
18.20 Uhr **Sühnerosenkranz**
19.00 Uhr **Heilige Messe** - für † Alfons Borst und Angehörige

REM 18.15 Uhr **Heilige Messe** - für zum Dank

Samstag, 31. Oktober

BIL 17.45 Uhr **Vorabendmesse** - für † Arnold Wolf u. Franz Bittner, leb. u. verst. Angeh.; † Josef Beckmann (JTSt.)

9.00 Uhr **Anbetung und Rosenkranz**

ERS 15.00 Uhr **Beichtgelegenheit**

18.20 Uhr **Sühnerosenkranz**
19.00 Uhr **Vorabendmesse** - für † Günter Schumacher u. Töchter Andrea u. Petra

Sonntag, 1. November, Allerheiligen

BIL 14.15 Uhr **Anbetung und Rosenkranz**

Friedhof Bilfingen
13.30 Uhr **Gräberbesuch** auf dem Friedhof Bilfingen
ERS 10.30 Uhr **Festgottesdienst** - für † Ida Wolf, leb. u. verst. Angeh.

15.00 Uhr **Gräberbesuch**

18.00 Uhr **Vespergottesdienst**

ISP 9.00 Uhr **Festgottesdienst** - für die Kirchengemeinde

14.00 Uhr **Gräberbesuch**

REM 9.00 Uhr **Heilige Messe** - für die armen Seelen

STN 10.30 Uhr **Heilige Messe** - für Brigitte Felkl (3. Opfer); † Josefine u. Josef Leicht

BIL = Hl. Dreieinigkeits, BIL = Wallfahrtskirche, EIS = GZ St. Elisabeth, ERS = Christ König, ISP = Maria Königin, KÖN = Gottesdienstraum Königsbach, REM = St. Peter und Paul, ST = Saal unter der Kirche, STN = St. Bernhard

Bitte zu den Gottesdiensten am Wochenende bis Freitag 11.00 Uhr im Pfarrbüro anmelden, für Gottesdienste in Stein bitte bei Herrn Udo Mack, Telefon 07232/9013

Pfarrbüro

Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach
Telefon: 07231 139490 * Telefax: 07231 1394929
E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de
Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9:00 – 11.30 Uhr 16.00 – 17.30 Uhr

Freitag: 9:00 – 11.00 Uhr

Notfalltelefon: 0171 2378622

Für Sterbe- und seelsorgerische Notfälle steht Ihnen diese Rufnummer rund um die Uhr zur Verfügung:



Neuausschließliche Kirche

Jeden Sonntag um 10.00 Uhr wird ein Videogottesdienst unter www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland angeboten. Die Videogottesdienste können auch unter der Telefonnummer 069/201744299 angehört werden.

In unserer Kirche in Eisingen finden Gottesdienste unter Einhaltung der Hygienebestimmungen statt:

Sonntag, 25.10.20, 9.30 Uhr Gottesdienst durch Bezirksältesten Müller

Mittwoch, 28.10.20, 20.00 Uhr Gottesdienst

Weitere Auskünfte erteilt der Gemeindevorsteher Volker Stahl, Telefon: 07231/358595. Informationen über die Neuausschließliche Kirche Süddeutschland im Internet: <http://www.nak-sued.de>.

Soziale Dienste



Diakoniestation

 Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

mobiDik e.V.

Diakoniestation für Königsbach, Stein, Eisingen

Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein für Königsbach-Stein und Eisingen:

- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Tel.: +49 7232 31338-0

Fax : +49 7232 31338-19

Geschäftsführung: Thomas Grüninger

Beratung und Pflegedienstleitung: Brigitte Auerbach, Klaus Mann

Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.

Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u.a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.

Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.

Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim

Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk der

Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

- Kirchliche Sozialarbeit
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim

Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12

E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst



Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
Pforzheim & Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18
75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com



Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Im bwlv-Zentrum Pforzheim

Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls
Luisenstraße 54 - 56
75172 Pforzheim

Tel.: (07231) 139408-0
Fax: (07231) 139408-99

ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr
Telefon: 0171 80 25 110

Tägliche Bereitschaft

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete
Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim
Tel.: 07231 969 8900

Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema **Pflege** für alle
Altersgruppen

Iris Paffrath, Carolin Bauer

San-Biagio-Platani Platz 6, 75196 Remchingen
Telefon 07231 3085030; E-Mail: psp@enzkreis.de

Sprechzeiten Mo. - Fr., 09:00 - 13:00 Uhr und
Do., 15:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Beratung rund um das Thema **Demenz**, Gesprächskreis für
Angehörige

San-Biagio-Platani Platz6, 75196 Remchingen

Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231 3085033
E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de



Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis



Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim

Tel: 07231 353434

info@lilith-beratungsstelle.de

www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:

montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr,
mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von
16.00 bis 18.00 Uhr.

KISTE

Hilfen für Kinder und Jugendliche

Hilfen für Kinder und Jugendliche psychisch und suchtkrank
Eltern und Kinder mit Gewalterfahrung
Kontaktadresse: Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim,
Telefon Nr. 07231-308 70

Caritasverband e.V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverbandes e.V. Pforzheim für den Enzkreis:

Familienhebamme / Kinderkrankenpflegerin / Familienbegleitung und -pflege

Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren

Kontakt: Tatjana von Thaden, 07231/128-844

E-Mail: tatjana.thaden@caritas-pforzheim.de

www.caritas-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Hohenzollernstr. 34

75177 Pforzheim

Telefon 07231 30870

Beratung bei Trennung und Scheidung, bei Erziehungsfragen und in schwierigen Lebenslagen.

Schulen



Förderverein Grundschule Eisingen



Einladung zur Mitgliederversammlung

Förderverein der Grundschule

Der Förderverein der Grundschule unterstützt die Arbeit der Schule zum Wohle aller – der Kinder, der Eltern und der Lehrerinnen und Lehrer. Und das nun schon seit mehr als 30 Jahren!

Auch in Corona-Zeiten ist der Förderverein verlässlicher Partner in vielen Bereichen. Beispiele für Dinge, die im laufenden Kalenderjahr durch den Förderverein Unterstützung gefunden haben oder finden:

- Der Versicherungsbeitrag für die zusätzliche 1,-€-Versicherung wurde erneut vom Förderverein übernommen.
- Das Projekt „Erziehungs- und Bildungspartnerschaft“ kann nur mit Unterstützung des Fördervereins weitergeführt werden.
- Bücher, Spiele, Material wurden beschafft.
- Das Entdecker-Programm der Schule wurde unterstützt.
- Und: Der ganz neue Hausaufgabenplaner der GS Eisingen wurde bezuschusst.

All diese Aktivitäten sind nur dadurch möglich, dass viele Menschen, die sich der Schule verbunden fühlen, Mitglied im Förderverein werden und auch bleiben.

Wer gerne Mitglied werden möchte, kann dies mit einem Minimalbeitrag von 10,- € im Jahr (gerne mehr!) jederzeit tun. Mitgliedsanträge gibt es in der Schule oder auch zum Herunterladen auf der Schulhomepage www.grundschule-eisingen.de.

Die jährliche Mitgliederversammlung findet im November statt.

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Interessierte!

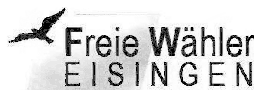
Einladung und Tagesordnung für die Mitgliederversammlung des Fördervereins der GS Eisingen e.V. am 12.11.2020, 20.00 Uhr in der Grundschule Eisingen

1. Bericht des Vorstandes über die Aktivitäten des Fördervereins
2. Bericht des Kassiers
3. Anträge
4. Planung der weiteren Aktivitäten unter Corona-Bedingungen für das Schuljahr 2020/2021
5. Verschiedenes

Für den Vorstand des Fördervereins

Hr. Hakenjos (1. Vorsitzender), Hr. Gerhards (2. Vorsitzender),
Hr. Grözinger (Kassier), Fr. Schmeer (Schriftführerin)

Parteien



Freie Wähler Eisingen

Im Herbst pflanzt man Bäume

Wir möchten gerne alle Eisinger Bürgerinnen und Bürger daran erinnern, dass auf Antrag der Freien Wähler Pflanzungen von heimischen Bäumen von der Gemeinde bezuschusst werden. Es gibt einen Festzuschuss nach Einreichung der Kaufquittung und Pflanztipps vom Obst- und Gartenbauverein. Die Bäume müssen auf Eisinger Gemarkung gepflanzt werden. Helfen Sie mit, die Bäume auf unserem Gemeindegebiet zu vermehren und aktiven Klimaschutz zu betreiben.
Gez. Markus Dunkel

Aus dem Vereinsleben



VdK Ortsverband Eisingen



Der Sozialverband VdK, OV Eisingen informiert:

Nationales Gesundheitsportal gestartet

Jetzt gibt es das nationale Gesundheitsportal des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) unter www.gesund.bund.de. Dort können sich Bürger werbefrei, verlässlich und unabhängig über Gesundheit und Pflege informieren.

Ziele des neuen Portals sind: die Gesundheitskompetenz zu fördern, die Patientenselbstbestimmung zu stärken, die aktive Mitwirkung an der eigenen Behandlung und deren Erfolg zu unterstützen.

Zum Start des Portals sind Informationen zu Coronavirus/ Covid-19, zu Krebs, Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie zu Infektionen abrufbar. Das Angebot soll schrittweise erweitert werden. Betrieben wird das Portal in Verantwortung des BMG. Partner sind das Deutsche Krebsforschungszentrum, das Robert Koch-Institut und das Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG). Der VdK Baden-Württemberg hat seit 2020 eine Kooperation mit dem IQWiG. Auf www.vdk-bawue.de kann man sich unter „VdK-Gesundheitsinformation“ über Erkrankungen und verschiedene Behandlungsmöglichkeiten informieren. Die Gesundheitsinfos entsprechen dem aktuellen Forschungsstand, sind wissenschaftlich belegt und werden stets aktualisiert und erweitert. (VdK-Pressmitteilung)

Ansprechpartner in Eisingen:

Rosalinde Grimm, Tel. 07232 80020, Sieglinde Lukas-van Rieth, Tel. 07232 81781

VdK- Kreisgeschäftsstelle Pforzheim-Enzkreis

Tel. 07231 1554257

Bissinger Straße 8, 75172 Pforzheim

Öffnungszeiten:

Mo., 14:00 - 17:00 Uhr und Mi., 9:00 - 12:30 Uhr.

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

VdK SRGmbH Servicestelle Pforzheim

Tel. 07231 5661890

Bissinger Straße 10 a, 75172 Pforzheim

Öffnungszeiten: Mi., 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00

Uhr, Do., 8:00 - 12:00 Uhr.

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

CVJM Eisingen e.V.



Weihnachten im Schuhkarton – Freude und Hoffnung für Kinder in Not

»Weihnachten im Schuhkarton« startet in die 25. Runde: Wieder sind Päckchenpacker im ganzen Land aufgerufen, aus einfachen Schuhkartons eine unvergessliche Weihnachtsfreude für Kinder in Not zu machen.

Die Idee der Aktion ist so einfach wie genial:

Große und kleine Päckchenpacker bekleben handelsübliche Schuhkartons mit buntem Geschenkpapier, füllen sie mit neuem Spielzeug (z.B. Kuschtiere, Murmeln, Puzzles), Süßigkeiten (z.B. Bonbons, Schokolade, Lutscher) und praktischen Dingen (z.B. Zahnbürste, Socken, Schulfefte) und bringen sie in ihre nächstgelegene Sammelstelle. Die Sammelstelle kontrolliert die Geschenke und schickt die Schuhkartons auf die lange Reise zu bedürftigen Kindern.



Foto: „Samaritan's Purse e. V., David Vogt“

Insgesamt 326.591 Schuhkartons (aus Deutschland) gingen 2019 an bedürftige Kinder in die überwiegend osteuropäischen Empfängerländer. Für viele Kinder sind die Schuhkartons oftmals das erste Geschenk ihres Lebens.

Für alle, die diese Aktion unterstützen möchten, hat die ev. Kirche und der CVJM Eisingen wieder folgende Abgabestellen eingerichtet, an denen Sie Ihr Päckchen bis spätestens **15. November** abgeben können.

- bei **Lotto Kaiser**
- in der **Waldparkkindertagesstätte**
- in der **ev. Kindertagesstätte**
- im **ev. Pfarramt**
- in der **Scheune 16**

Alles, was ins Päckchen darf und viele **weitere Informationen zur Aktion**, erfahren Sie:

- durch ein Faltblatt, das in den Abgabestellen ausgelegt wird
- unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org
- unter Tel. 383112 bei Familie Steinbeck

Text: Michael Steinbeck

Turnverein Eisingen Seit 1891



Einladung zur Jahreshauptversammlung des TV Eisingen 1891 e.V.

am Freitag, 30. Oktober 2020, um 19:30 Uhr in der Bohrrainhalle, Bohrrainstr. 10, 75239 Eisingen

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht der Kasse und Mitgliederverwaltung
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über die Berichte
7. Entlastung des Vorstands
8. Bericht u. Bestätigung des Jugendvorstands
9. Wahlen
10. Anträge

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bitte bis Freitag, den 23.10.2020, schriftlich bei der Vorsitzenden Antje Schlee, Mittlere Waldparkstr. 2, 75239 Eisingen einzureichen.

Mit Blick auf die Maßnahmen zur Eindämmung der Coronapandemie soll die Versammlung möglichst kurz gehalten werden.

Wir weisen auf folgende Punkte hin:

- **Es werden keine Speisen und Getränke angeboten.**
- **Wir werden für eine gute Belüftung sorgen, weshalb wir entsprechende Kleidung empfehlen.**
- **Beim Betreten der Bohrrainhalle und bis zur Einnahme des Sitzplatzes ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Bitte bringt diese zur Versammlung mit.**
- **Die vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen und Hygienevorschriften hängen aus und müssen eingehalten werden.**

Ein Teilnahmeverbot gilt für Personen, die

- innerhalb der letzten 14 Tage Kontakt zu einem bestätigten COVID-19 Fall hatten,

- Symptome der Krankheit COVID-19 (z. B. erhöhte Temperatur, Halsschmerzen, Husten) zeigen,
- sich in den letzten 14 Tagen in einem COVID-19 Risikogebiet aufgehalten haben,
- an Quarantäneauflagen gebunden sind,
- zum Zweck der Auskunftserteilung gegenüber dem Gesundheitsamt oder der Ortspolizeibehörde die Angabe ihrer Daten verweigern.

Wir verzichten aufgrund der Situation auf persönliche schriftliche Einladungen.

Alle Mitglieder und Ehrenmitglieder sind auf diesem Weg herzlich eingeladen.

Antje Schlee

Vorsitzende



Tennis- und Tischtennis-Club Eisingen e.V.



Tischtennis Schüler:



Relaxen nach hartem Training

Foto: Klaus Holz

TTC Eisingen : Kleinsteinbach/Singen VI 3 : 6

Gegen Kleinsteinbach/Singen haben leider nicht alle unsere Spieler zu ihrer Form gefunden. Zum Auftakt verloren Ruben mit Sven sowie Emmanuel mit David ihre Doppelspiele. Schade, dass sich Ruben und Sven im 5. Satz geschlagen gaben. Leider ging es so weiter und ziemlich schnell lagen wir 5:1 zurück. Die vorzeitige Niederlage wendete Ruben mit großem Einsatz in einem fulminanten 5 Satz Spiel ab. 2:1 lag er bereits zurück, dann besann er sich auf seine Qualitäten und hatte seinen Gegner voll im Griff. Sven, Mika und Emmanuel konnten ihre Gegenüber leider nicht bezwingen. Zum Glück hatte Ruben heute einen guten Tag und besiegte auch seinen nächsten Gegner in 5 Sätzen. Die beiden letzten Sätze mit 10:12 und 11:9 spielte Ruben mit Siegeswillen und voller Konzentration. Den letzten Punkt für Eisingen gewann Sven gegen einen starken Gegner in 4 eng umkämpften Sätzen, bevor Mika sein Spiel verlor und den 3:6-Endstand herstellte. Da wäre ganz bestimmt etwas mehr drin gewesen.

Herren Kreisliga

TTC Dietlingen III : TTC Eisingen I 9 : 5

Verunsichert aufgrund der jüngsten Ergebnisse und letztlich ohne Fortune musste sich die I. auch in Dietlingen geschlagen geben:

Die Doppelschwäche der letzten Wochen setzte sich auch in Dietlingen fort, wenngleich das neuformierte Doppel Metzger/Kurtbasan 3:0 gewinnen konnte. Die beiden Niederlagen von Nguyen/Schlör und Labuhn/Lu bedeuteten aber einen Start mit 1:2.

Nachdem Andy Nguyen dann gegen Dietlingens Nr.1 mit 0:3 chancenlos war, konnte U.Metzger mit einem 3:0 wieder auf 2:3 heranbringen.

Im mittleren Paarkreuz wurde mit Sieg Kurtbasan und Niederlage Schlör die Punkte zum 3:4 geteilt. Erfreulich dann das hintere Paarkreuz mit Sieg von Gerhard Labuhn und nur hauchdünner 5-Satz-Niederlage von Chao Lu zum 4:5.

Im vorderen Paarkreuz war es dann ausgerechnet U.Metzger, der mit seiner ersten Einzelsaisonniederlage Dietlingen auf die Siegesspur ließ. A.Nguyen musste dann - auch außer Plan - seine zweite Pleite hinnehmen und Dietlingen zum 4:7 ziehen lassen. Der tolle 5-Satz-Sieg von G.Kurtbasan

wurde dann von einer Niederlage von M. Schlör begleitet. Nachdem G. Labuhn dann chancenlos war, stand die 9:5-Niederlage fest. Schade für Chao Lu, der sein zweites Einzel gewann, der Sieg aber nicht mehr in die Wertung kam.

Kreisklasse C

TTC Eisingen : TTC Mutschelbach III 8 : 4

Gegen einen Gegner, der nur mit 3 Mann antreten konnte, gelang unserer II. ein unerwarteter Sieg und der Sprung auf Tabellenplatz 3!

Nach 2 Siegen im Doppel (ein Punkt kampflos) punkteten für Eisingen 2 x Klaus Holz, 1 x Klaus Daubner und 1 x Herwart Schönbeck mit seinem ersten Punktspielsieg. Gratulation! Die beiden noch fehlenden Punkte durch Klaus Daubner und Rongrong Wang wurden kampflos als Sieg gewertet, durch Fehlen des Gegners.

Kleintierzüchterverein C 38 Eisingen e.V.



Der Kleintierzüchterverein Eisingen führte trotz erschwerten Bedingungen wegen der Corona-Pandemie (erschwerter Auflagen im gastronomischen Bereich sowie den hohen Hygienevorschriften)

Wir wollten unseren Züchtern die Möglichkeiten geben, ihre Tiere wenigstens einmal in der schwierigen Zeit auszustellen. Es ist noch nicht gewiss, ob überörtliche Schauen wie Kreis- oder Landesschau überhaupt stattfinden können.

So stellten auf der Lokalschau 7 Kaninchenzüchter 66 Tiere in der Sparte Kaninchen dem Preisrichter Oskar Kärcher zur Bewertung. An allen drei Tagen konnten wir den Besuchern unsere Tiere in den sehr schön herbstlich und passend zum Erntedank ausgeschmückten Käfigen und der Voliere präsentieren.

Unser junges Mitglied Lars Kessler hat sich mit der Ausschmückung außerordentlich viel Mühe gegeben, wofür wir ihm besonders danken.

In der Sparte Geflügel haben wir leider nur noch einen Züchter, der sich diesem schönen Hobby verschrieben hat. Es war für unseren Verein keine leichte Aufgabe die Ausstellung unter den erschwerten Bedingungen wegen der Corona-Pandemie durchzuführen. Doch wir haben unser Bestes gegeben und hoffentlich alle Besucher zufriedengestellt.



Foto: Monika Sauter



Foto: Monika Sauter

Wir bedanken uns herzlich bei allen Besuchern und Helfern, ohne die diese Lokalschau so nicht hätte stattfinden können, und freuen uns schon heute auf die Ausstellungen im nächsten Jahr unter hoffentlich leichteren Bedingungen.

Die Vorstandschaft

Vereinsmeister 2020 bei den Senioren wurden:

1. Vereinsmeister
Siegfried Sauter mit Hermelin Blau-Auge und 383,5 Punkten
2. Vereinsmeister
Sven Sauter mit Holländer schwarz-weiß und 383,0 Punkten
3. Vereinsmeister
Ulli Schäfer mit Lohkaninchen braun und 381,5 Punkte

Vereinsmeister 2020 bei der Jugend Sparte Kaninchen wurden:

1. Vereinsmeister
Nico Bauer mit Marburger Feh und 384,0 Punkten
 2. Vereinsmeister
Yannick Bauer mit Separator und 381,0 Punkten
 3. Vereinsmeister
Yannick Bauer mit Sachsengold und 380,5 Punkten
- Vereinsmeister Geflügel wurde Siegfried Sauter mit Zwerg Lakenfelder und 382,0 Punkten.“

Text: Monika Sauter



Foto: Monika Sauter

SKV Nünerkiller 16 Eisingen e.V.



Erstes Spiel ging gleich richtig daneben

Der 1. Spieltag vom 17.10.2020 führte uns nach Altlußheim zu der Mannschaft von SG 77/A9 Altlußheim 2.

Zuerst einmal ein Lob an die Mannschaft von Altlußheim: sie setzten die Hygienemaßnahmen super um. Unser Startpaar in Gestalt von Tom und Dirk Winter.

Tom legte bei den ersten 50 Würfeln richtig los und ließ seiner Gegenspielerin keine Chance. Leider wendete sich das Blatt bei den nächsten 50 Würfeln, hier schwächelte Tom und seine Gegnerin legte aber so was von los, und somit erspielte Tom sich zwar gute 434 Kegel, musste sich aber um 1 Kegel noch geschlagen geben. Bei Dirk verlief der Wettkampf gerade anders herum. Bei dem ersten Durchgang konnte er nicht mit seiner Gegenspielerin mithalten was sich im zweiten Durchgang änderte, mit 404 Kegel beendete er seinen Wettkampf. Unser Mittelpaar in Personen von Rolf Czifra und Nooragha Faizi mussten richtig Federn lassen. Rolf erspielte sich 398 Kegel und Nooragha, der auf fremden Bahnen einfach nicht zurechtkommt, brachte nur 306 Kegel auf die guten Bahnen. Somit wurde es kaum möglich dieses Spiel noch zu drehen. Dieter Lehmann und Günter Frölich konnten nur noch für Schadensbegrenzung sorgen. Günter hatte leider einige Fehlwürfe zu viel und erreichte nur 400 Kegel. Viel besser machte es Dieter der mit 459 Kegel auch noch das Tagesbeste Ergebnis erzielte, somit wurde dieses Spiel ein Desaster mit 2614 zu 2401 Kegel.

Am Samstag, den 24.10.2020 können wir diese Blamage im Heimspiel gegen unsere Nachbarn aus Königsbach wieder reparieren.

Spielbeginn ist 13:30 Uhr in Bauers Gaststätte.

Enzkreis



Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Jugendfonds-Kuratorium tagt im November – Anträge für neue Projekte schnell stellen

ENZKREIS. Das Kuratorium der Stiftung „Jugendfonds Enzkreis“ tagt in diesem Jahr noch einmal, um über die Vergabe der Fördermittel zu entscheiden. Diese Sitzung, in der über Projekte entschieden wird, findet Mitte November statt. Anträge müssen bis spätestens 28. Oktober bei der

Geschäftsstelle des Jugendfonds eingegangen sein. Informationen und die Antragsformulare gibt es im Internet unter www.jugendfonds-enzkreis.de.

Gefördert werden Projekte von Jugendlichen selbst und Projekte, die Angebote für Jugendliche machen – sei es von Jugendgruppen, Vereinen oder von Initiativen aus dem Enzkreis. Die Projekte sollten noch nicht stattgefunden haben. Wichtig ist, dass die Jugendlichen bei der Planung und Durchführung aktiv beteiligt werden. Antworten auf Fragen und weitere Informationen gibt es telefonisch bei Carolin Stelzner unter 07231 308-9366 oder per E-Mail an jugendfonds@enzkreis.de (enz)

Mitteilungen anderer Behörden



Zentrale Informations- und Annahmestellen des Finanzamts Pforzheim

„Erst buchen dann besuchen“

Das Finanzamt Pforzheim bietet seit Mitte Juni 2020 die Möglichkeit, Termine für einen Besuch der Zentralen Informations- und Annahmestelle (ZIA) im Internet vorab zu reservieren. Dies gilt sowohl für den Standort in Pforzheim, als auch für den Standort in Neuenbürg. Hierzu steht den Bürgerinnen und Bürgern das Terminvereinbarungssystem auf der Internetseite des Finanzamts Pforzheim zur Verfügung.

Bürgerinnen und Bürger, die keine Möglichkeit haben das Internet zu nutzen, können das Anliegen für den ZIA-Besuch auch telefonisch abwickeln oder auf diesem Wege einen Termin vor Ort vereinbaren. Dies ist zu den Funktionszeiten des Finanzamtes (Montag bis Donnerstag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr bzw. 13:00 und 15:30 Uhr und Freitag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr) möglich. Die telefonische Kontaktaufnahme kann unter der Telefonnummer 07231 183-0 bzw. unter den auf den Steuerbescheiden genannten Kontaktdaten erfolgen.

Um den Besucherverkehr in Zeiten der Pandemie risikofrei steuern zu können, sind Besuche der Zentralen Informations- und Annahmestellen ab November 2020 nur noch nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Aus den Nachbargemeinden



TRT Remchingen

Calwer Laufserie 2020

Am Samstag, dem 17.10. fand der letzte Lauf der Calwer Laufserie statt, für den zwei TRTler an der Startlinie standen. In Neuhengstett konnte und durfte trotz Coronaauflagen der 17. Waldenslauf – 10 km in zwei Runden – stattfinden.

Vier Wochen zuvor fand der 9. Paracelsuslauf in Bad Liebenzell statt, auch hier waren unsere 2 Athleten bei 6 Runden im Kurpark (insgesamt 10 km) am Start.

Beiden Athleten, Matthias Hautsch und Daniela Eichinger, herzlichen Glückwunsch – toll, dass sie sich trotz der ganzen Coronaauflagen motiviert halten, an Wettkämpfen teilnehmen und die Veranstaltung unterstützen.

Text: Nina Olschewski



Foto: Nina Olschewski